



Auf einen Blick

Kunde

Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG
Gründungsjahr: 1931
Mitarbeiter/innen ca. 250
Geschäftssitz: Hamburg

Branche

Elektrofachgroßhandel

Lösung

SAP Business Intelligence

SAP-Anwender

ca. 200

Nutzen

- Zeitnahes Anfertigen von Auswertungen
- Kein Programmieraufwand innerhalb dieser Auswertungen
- Vergleichbares, bereichsübergreifendes Reporting

Herausforderungen

- Kurzer Projektzeitraum

BI Systemdaten

- Windows 2003 64 Bit
- DELL PowerEdge 2950 mit 8 GB RAM und 8 Kernen
- Oracle 10.2.0.2.0

Partner

- Wincor Nixdorf International GmbH, Paderborn, bietet IT-basierte Produkte kombiniert zu Lösungen aus Hardware und Software sowie damit verbundene Serviceleistungen für das Retail, Banking und für den Handel an. Im Mittelpunkt stehen Komplettangebote, die Prozesskostensenkungen bei gleichzeitig höchster Kundenorientierung herbeiführen und die entsprechenden Veränderungen auf Kundenseite unterstützen. Das Leistungsportfolio reicht von IT-Consulting und Planung über die Implementierung der angebotenen Lösungen bis hin zum Service für die installierte Basis während des gesamten Produktlebenszyklus.

Ausblick

Für 2010 steht ein Releasewechsel auf Seiten des ERP-Systems inklusive der notwendigen Arbeiten am BI an, den Hiplo zusammen mit FIS durchführen wird.

„Wir wollen flexiblere, umfangreichere und präzisere Analysen als bisher, um fundierter Entscheidungen zeitnah treffen zu können.

Dies ist FIS mit der SAP BI Einführung gelungen.“

Tom Wolter, Leiter der IT bei Hiplo

Ziel der Einführung von SAP Business Intelligence (BI) war die Erstellung einer einheitlichen Plattform für das Berichtswesen von Hillmann & Ploog, um ein modernes, leistungsfähiges und anwendungsübergreifendes Tool zu etablieren, mit dem auch die künftigen Berichtsanforderungen sicher und effizient abgebildet werden können.

Von großer Bedeutung war der Nutzen für die Anwender. Ihnen konnten durch das einheitliche und intuitiv bedienbare Reporting mit SAP BI nahezu alle Auswertungen neben der Darstellung in Microsoft Excel auch im Web zur Verfügung gestellt werden.

Hillmann & Ploog ist mit circa 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der renommiertesten Elektrofachgroßhändler Deutschlands.

Aus gesunden Wurzeln wachsen gute Zweige. Als Traditionsunternehmen besitzt Hillmann & Ploog die erforderliche Logistik, Infrastruktur und Erfahrung, um auch im Internet höchste Leistungen zu erbringen.

Besonders wichtig ist Hiplo der Kundenkontakt, den sie in ihren Fachgroßhandlungen pflegen.

Hier nutzt man die Möglichkeit zur Diskussion und dem Meinungsaustausch mit den Kunden. Was einmal mehr belegt:

Tradition und Innovation gehen bei Hiplo Hand in Hand.

„Wir wollten flexiblere, umfangreichere und präzisere Analysen als bisher, um fundierte Entscheidungen zeitnah treffen zu können. Dies ist uns mit der SAP BI-Einführung gelungen.“ Tom Wolter, IT-Leiter bei Hiplo.

Mit der Umsetzung konnten diverse Statistikprogramme und externe Datenpools außerhalb der ERP Umgebung abgeschaltet werden, da die Informationen jetzt in einer zentralen Stelle konsistent vorliegen.

„Gerade in der Anfangsphase wurden einige Fehler in den Alt-auswertungen durch das BI aufgedeckt“, bringt Tom Wolter die Anforderungen auf den Punkt.

Warum SAP BI?

Hillmann & Ploog ist langjähriger SAP-Anwender und arbeitet seit neun Jahren mit SAP-Software.

Im Jahr 2007 entschied sich Hiplo, SAP NetWeaver BI 7.0 einzuführen. Da das Unternehmen mit SAP bereits gute Erfahrungen gemacht hatte, lag die Entscheidung für die SAP BI-Lösung nahe.

Ein weiterer Grund für die Einführung von SAP BI war die schnittstellenfreie Übernahme der Daten aus dem SAP ERP.

WINCOR
NIXDORF

hiplo
HILLMANN + PLOOG

Das Projekt wurde gemeinsam mit dem FIS-Partner Wincor Nixdorf geplant. Wincor Nixdorf verfügt über ein kompetentes Branchen-Know-How und unterstützt Hiplo seit der SAP-Einführung bei strategischen Fragen rund um das Thema IT und SAP.

Einführung in zwei Phasen

Die Einführung des SAP BI-Systems erfolgte in zwei Phasen. Zunächst wurden zur Auswertung von Vertreter-, Warengruppen-, Kundenstatistiken etc. in Bezug auf Umsatzzahlen aus

Die individuellen Anforderungen der jeweiligen Fachabteilung an ein flexibles, zeitnahes und vergleichbares Analysieren und Reporten auf der Basis von Excel konnte über SAP BI im vollem Umfang abgebildet werden.

Warum FIS?

„Die Entscheidung für die FIS war weniger davon abhängig, dass sie auch als Systemhaus für uns zuständig ist. Wichtigstes Kriterium war das fundierte Wissen im Großhandel, wodurch schon im Vorfeld viel Zeit in der Findungsphase



den Fakturen in das BI System überführt. In Phase zwei wurden dann zusätzliche Datenziele für die Bereiche Bestandscontrolling, Einkaufsbestellungen, Debitoren-, Kreditoren- und Hauptbuchhaltung aufgebaut.

Letztendlich hätte die Einführung auch in einer Phase erfolgen können.

Da Hiplo seinen Anwendern aber kurzfristig mit einem intuitiv bedienbaren Reporting einen Nutzen bieten wollte, entschied man sich für die Einführung in zwei Phasen.

Darüber hinaus kamen die meisten Anforderungen aus dem Vertrieb, dem mit SAP BI unter anderem sehr schnell ein erweitertes Berichtswesen ermöglicht werden konnte.

Ein weiterer Grund für die Zwei-Phasen-Einführung war, dass ein Lerneffekt erzielt werden sollte. Gewonnene Erkenntnisse aus der ersten Implementierungsphase konnten somit in die zweite Phase einfließen, die Umsetzung vereinfachen und deutlich beschleunigen.

eingespart werden konnte.“, so Tom Wolter. Aufgrund einer sachgemäßen Planung und Abwicklung durch die Projektteams von FIS und Hiplo, konnte SAP BI inklusive Schulung vor der veranschlagten Zeit eingeführt werden.

FIS GmbH

Die FIS Informationssysteme und Consulting GmbH ist ein unabhängiges Unternehmen mit über 350 Mitarbeiter/innen, das seinen Schwerpunkt in SAP-Projekten hat.

Das SAP Full-Service-Haus FIS arbeitet auf allen von der SAP freigegebenen Hardware-Plattformen und konzentriert sich als international tätiger SAP Gold-Partner auf den Technischen Großhandel.

FIS entwickelt eigene Lösungen, welche sowohl eigenständig eingesetzt werden können als auch die SAP-Standard-Softwareprodukte sinnvoll ergänzen.

Alle von der SAP angebotenen Softwaresysteme und Werkzeuge werden von FIS beraten, unterstützt und lizenziert.



FIS Informationssysteme und Consulting GmbH

Röthleiner Weg 1 · 97506 Grafenrheinfeld

Tel.: +49 97 23 / 91 88-0 · Fax: +49 97 23 / 91 88-100

info@fis-gmbh.de · www.fis-gmbh.de

